



Antrag zur Aufnahme in die Jahrgangsstufe _____ zum _____

Schüler/-in

Name: _____ Vorname/n: _____ Geschlecht: m w divers
Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____
PLZ: _____ Ort/Ortsteil: _____ Straße: _____

Erziehungsberechtigte

Name der Mutter: _____ Vorname: _____
Staatsangehörigkeit: _____ E-Mail: _____
Name des Vaters: _____ Vorname: _____
Staatsangehörigkeit: _____ E-Mail: _____
Telefon (Festnetz): _____
Mobiltelefon (Mutter): _____ Mobiltelefon (Vater): _____
Notfallnr: Großeltern / dienstlich / Freunde: (Name) _____
(Name) _____ (Name) _____

Gemeinsames Sorgerecht / im gemeinsamen Haushalt lebend

(Bitte Unterschriften beider Erziehungsberechtigten auf dieser Anmeldung.)

Gemeinsames Sorgerecht / in getrennten Haushalten lebend

(Bitte Unterschriften beider Erziehungsberechtigten auf dieser Anmeldung oder schriftliche Einverständniserklärung des nicht anwesenden sorgeberechtigten Elternteils. (siehe Vordruck))

Adresse des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt:

PLZ _____ Ort _____ Straße _____

Mutter alleiniges Sorgerecht **Vater alleiniges Sorgerecht**

(Bitte Urteil des Familiengerichts vorlegen)

Migrationshintergrund vorhanden

Geburtsland des Kindes: _____ Zuzugsjahr des Kindes: _____

Geburtsland der Mutter: _____ Geburtsland des Vaters: _____

Verkehrssprache in der Familie: _____

Herkunftssprachlicher Unterricht gewünscht: nein ja, in _____ (Sprache)

Wenn ja, erhalten Sie zu einem späteren Zeitpunkt genauere Informationen.

Grundschule

Grundschule: _____ von _____ bis _____

weiterführende Schule _____ von _____ bis _____

Übergangsempfehlung: Gymnasium/Gesamtschule/Sekundarschule Eingeschränkte Gymnasialempfehlung

Realschule/Gesamtschule/Sekundarschule Sonstiges

weiterführende Schule _____ von _____ bis _____

Teilnahme am Religionsunterricht

Konfession: rk ev ohne Konfession andere Konfession _____

Mein Kind soll am Religionsunterricht rk ev oder

am Unterricht „Praktische Philosophie“ (Einrichtung nur bei ausreichender Schülerzahl) teilnehmen.

Bei Nichtteilnahme am Unterricht wird das Kind während dieser Zeit im [M@Z](#) betreut und meldet sich im Sekretariat ab und nachher wieder an.

Klasseneinteilung / Mitschülerwünsche

1. Mitschülerwunsch _____

2. Mitschülerwunsch _____

Geschwisterkind am Nepomucenum Name: _____

Schülerbeförderung

Busfahrerschüler/In nein ja, Einstiegshaltestelle _____

Ein Anspruch auf Erstattung der Schülerfahrkosten besteht grundsätzlich nur dann, wenn die Entfernung vom Wohnort zur nächstgelegenen, öffentlichen Schule der gewünschten Schulform die gesetzlich festgelegten Entfernungsgrenzen übersteigt.

Diese sind:

Sekundarstufe I: Klassen 5 – 10 mehr als 3,5 km

Sekundarstufe II: Stufe EF, Q1 und Q2 mehr als 5,0 km

Sollte ihr Kind Fahrerschüler/In sein und nicht die nächstgelegene öffentliche Schule besuchen, dann beachten Sie bitte das Merkblatt der Stadt Coesfeld zu Fahrkosten.

Achtung : Beim Eintritt in die Qualifikationsphase ändern sich die Entfernungsgrenzen.

Wichtige Informationen für die Schule

- Gesundheitliche Beeinträchtigungen, z.B. Allergien, regelmäßige Einnahme von Medikamenten,...
 - Lese- und Rechtschreibschwäche
 - Dyskalkulie (Rechenschwäche)
 - Auffälligkeiten im Sozialverhalten
 - gesonderte Problemlagen
- _____
- _____

Aufnahme an der Schule

Auch wenn Ihr Kind nicht die uneingeschränkte Empfehlung für den Besuch des Gymnasiums besitzt, kann es bei uns aufgenommen werden. In diesem Fall führen wir pflichtgemäß zur Absicherung Ihrer Entscheidung ein Beratungsgespräch mit Ihnen.

Der Anmeldeantrag darf durch die Schule grundsätzlich nur unter Vorbehalt entgegen genommen werden. Über die endgültige Aufnahme wird in Abstimmung mit dem Schulträger (Stadt Coesfeld) und der Schulaufsicht (Bezirksregierung Münster) entschieden. Geschwisterkinder sind sofort aufgenommen. Sobald uns die Entscheidung des Schulträgers und der Schulaufsicht vorliegt, informieren wir Sie umgehend per Post.

Ich / Wir melden mein / unser Kind zum kommenden Schuljahr 2024/2025 an. Die Angaben sind vollständig und richtig. Änderungen teile/n ich/wir umgehend und unaufgefordert mit.

Coesfeld, den _____

Unterschrift beider Erziehungsberechtigten

Bearbeitungsvermerke

Fehlende Unterlagen

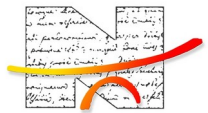
Geburtsurkunde

Zeugnis/Gutachten

Nachweis Masernschutz

Antrag angenommen durch _____ (Kürzel)

Beratungsgespräch geführt mit _____ (Kürzel)



Beiblatt zur Schüleranmeldung am Gymnasium Nepomucenum

für den Schüler / die Schülerin _____

(Name, Vorname – bitte in Druckschrift)

I. Veröffentlichung von Fotos, die mein Kind betreffen / die mich

Hiermit erkläre ich mich mit der Aufnahme und der Veröffentlichung von fotografischen Abbildungen meines Sohnes / meiner Tochter / von mir, in folgendem Zusammenhang einverstanden. (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Erstellung eines elektronischen Passbildes für den Schülerschein *
- auf der Homepage und anderen Veröffentlichungen des Nepomucenums (z.B. Abizeitung, Schülerzeitung, etc.) *
- Veröffentlichungen im Rahmen von Schulveranstaltungen (z.B. öffentliche Berichterstattungen in der Presse) *

Coesfeld, den _____

(Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

(Unterschrift des/der Schüler/-in)

II. Einwilligung zur Erstellung einer Klassenliste

Zur Erleichterung des Schulbetriebes wäre es hilfreich, wenn in jeder Klasse eine Telefonliste erstellt würde, um notfalls mittels Telefonkette / Email-Verteiler bestimmte Informationen zwischen Eltern / volljährigen Schülern weiterzugeben.

Für die Erstellung einer solchen Liste, die Name, Vorname, Telefonnr. und Email-Adresse enthält, und für die Weitergabe an alle Eltern der klassenangehörigen Schüler/Innen bestimmt ist, benötigen wir Ihr Einverständnis. *

- Ich bin einverstanden
- Ich bin nicht einverstanden

III. Einwilligung in die Übermittlung an den Klassenelternbeirat

Die Klassenelternbeiräte erhalten von der Schule zur Durchführung Ihrer Aufgaben Ihre Namen und Adresdaten mit Telefonnr. und Email-Adresse nur, wenn Sie hierzu Ihre schriftliche Einwilligung erteilen.

Zur Verfahrenserleichterung bitten wir Sie bereits an dieser Stelle um Ihre Einwilligung.

Sollten Sie in Kenntnis der personellen Zusammensetzung Ihrer Elternvertretung eine Übermittlung nicht wünschen, können Sie die Einwilligung für die Zukunft selbstverständlich jederzeit formlos schriftlich widerrufen.

- Ich bin einverstanden
- Ich bin nicht einverstanden

* Die Erziehungsberechtigten bzw. volljährigen Schüler/-innen können Ihre Einverständniserklärungen in allen Einzelfällen jederzeit schriftlich für die Zukunft widerrufen.

Impfschutznachweis - Masern

STÄDTISCHES GYMNASIUM NEPOMUCENUM



Städt. Gymnasium Nepomucenum - Postfach 1452 - 48634 Coesfeld

Holtwicker Straße 8
48653 Coesfeld

Tel 02541-966010
Fax 02541-966019

verwaltung@nepomucenum.de

14. Januar 2021

Das Masernschutzgesetz des Bundes vom 10.02.2020 (BGBl. I S. 148 ff.) ist am 01.03.2020 in Kraft getreten. Mit dem Gesetz soll nach Willen des Bundes die Impfquote bei der Infektionskrankheit Masern erhöht werden. Das „Masernschutzgesetz“ ist im Wesentlichen eine Änderung des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

Betroffen von dieser Änderung sind alle Personen, die ab dem 01. Januar 1971 geboren sind und nicht nur vorübergehend in Schule tätig sind oder dort betreut werden. Hierzu zählen neben SchülerInnen, Lehrkräften, ReferendarInnen und LABG-PraktikantInnen auch alle Personen, die für andere Anstellungsträger in Schulen tätig sind (z.B. Sekretärinnen, Hausmeister, Sozialarbeiter und OGS-Personal).

Ab dem 1. März 2020 besteht die Verpflichtung, Nachweise z.B. über den Impfschutz aller (!) dieser Personen nachzuhalten.

1. Nachweis über einen angemessenen Impfschutz.
Dieser erfolgt regelmäßig über eine Impfdokumentation (in der Regel ist das ein Impfausweis oder Impfpass)
2. Nachweis über einen bereits bestehenden Immunschutz.
Dieser Nachweis ist möglich, wenn jemand in früherer Zeit bereits an Masern erkrankt war und daher über entsprechende Anti-Körper verfügt.
3. Nachweis über eine Kontraindikation (Unverträglichkeit) in Bezug auf eine Masern-Impfung.
Hier erfolgt ein Nachweis darüber, dass eine Impfung aufgrund der für diese konkrete Person gesteigerten Risiken nicht möglich ist.

Für die beiden letztgenannten Nachweise ist ein ärztliches Zeugnis zwingend (z.B. durch Hausärzte).

Bitte legen Sie einen entsprechenden Nachweis bei der Anmeldung im Sekretariat der Schule vor.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Angela Bülo
Schulleiterin

Von der Information zur Änderung des Masernschutzgesetzes des Bundes vom 10.02.2020 habe ich Kenntnis genommen.

Unterschrift und Name in Druckbuchstaben